

Presseinformation

16. Oktober 2006

LH Pröll zur NÖ Landesakademie

Ist die Denkwerkstatt und Zukunftsakademie des Landes

Als Denkwerkstatt des Landes, die Vorschläge und Modelle über die Gestaltung der Zukunft Niederösterreichs erarbeitet, bezeichnete Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die NÖ Landesakademie am Sonntag in der Radiosendung „Forum NÖ“. 1988 mit dem Ziel gegründet, in Krems eine Universität neuen Stils, nämlich die Donau-Universität, vorzubereiten, steht heute im Mittelpunkt der Arbeit der NÖ Landesakademie vor allem die künftige Entwicklung der Gesellschaft, Wirtschaft, Umwelt sowie der Politik und Verwaltung in Niederösterreich.

In diesem Zusammenhang erinnerte der Landeshauptmann auch an die größte jemals in Österreich durchgeführte Bürgerbeteiligungsaktion. Über 52.000 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher hätten daran teilgenommen und Tausende Vorschläge eingebracht, wie sie sich die Zukunft des Landes vorstellen. „Diese Bürgerwünsche waren auch die Grundlage für das neue Landesentwicklungskonzept, das mittlerweile bereits umgesetzt wird“, betonte Landeshauptmann Pröll.

Unter der Federführung der Landesakademie wurden im Frühjahr dieses Jahres auch wieder der „Dr. Erwin Pröll-Zukunftspreis“ vergeben. Bei diesem Wettbewerb – in der Jury sitzen u. a. auch mehrere Nobelpreisträger - werden hervorragende Projekte und beispielgebende Initiativen in den Kategorien Innovation, Qualifikation, Lebensqualität, Einklang mit Natur und Nachbarschaft ausgezeichnet. Zu Wort kamen auch Vertreter von vier Preisträgern, und zwar vom Verein Arche Noah in Schiltern (Erhaltung der Kulturpflanzenvielfalt durch ihre nachhaltige Nutzung in NÖ), vom Ökologischen Kreislauf-Modell Moorbad Harbach, vom Kriseninterventionsteam des Roten Kreuzes Niederösterreich und vom Verein Grenzenlos in St. Andrä-Wördern (Förderung der Integration von Menschen unterschiedlicher Kulturen und Nationen).

Darüber hinaus unterstützt die Landesakademie viele Projekte und Vorhaben aus dem Gesundheits-, Sozial- und Bildungsbereich, wie beispielsweise die NÖ Sprachenoffensive, den Top Talente Check und das Psychosoziale Akutteam sowie Forschungsprojekte im Wohnbau-, Verkehrs- und Umweltbereich. Dazu bietet die Landesakademie zahlreiche Kurse, Lehrgänge und



Presseinformation

Weiterbildungsveranstaltungen an, mit alljährlich Tausenden Teilnehmern aus allen Regionen des Landes. Pröll: „Wir können mit Fug und Recht stolz sein, eine solche Zukunftsakademie im Land zu haben.“